

IRSA Pressemeldung

IRSA Weltmeisterschaft RC-Segeln 2018 Deutschland

Henning Faas
Publicity Officer
International Radio Sailing
Association
Email
info@radiosailing.org
www.radiosailing.org

Biblis/Deutschland, 22. Mai 2018. Alles ist bestens für die IRSA (International Radio Sailing Association) Weltmeisterschaft vorbereitet. 120 Teilnehmer aus 16 Nationen haben für die Wettbewerbe in Biblis am Riedsee gemeldet. Vom 24.-26. Mai werden sie um die 9. Weltmeisterschaft der Ten Rater Klasse und vom 28. Mai - 01. Juni um die 18. Weltmeisterschaft der Marblehead Klasse segeln.

Nach 2016 in Limone Italien mit 48 Teilnehmern hat sich in der Ten Rater Klasse ein Feld von 60 Teilnehmern für die Weltmeisterschaften angemeldet. Auch in der Marbleheadklasse kann erstmals ein volles Feld mit 84 Teilnehmern erwartet werden. 30 Jahre nach der letzten WM in Deutschland / Berlin ist der Deutsche Segler-Verband erneut von World Sailing und der International Radio Sailing Association als Ausrichter beauftragt worden, da ist es schon ein erster Achtungserfolg, dass in diesen Klassen noch nie eine Weltmeisterschaft mit einem größeren Teilnehmerfeld gesegelt wurde.

Organisiert wird die Weltmeisterschaft gemeinsam mit der IRSA, dem Deutschen Segler-Verband und dem SV Biblis. Das Team um Henning Faas, Andrea Hölscher, Ralf Kratz, Jürgen Eiermann und Rainer Blüm hat am Austragungsort mit Hilfe des SV Biblis alles präpariert, um die Teilnehmer in Empfang zu nehmen. Eröffnet wird die Veranstaltung am 24. Mai mit einem großen Opening Dinner beim Club.

Als Wettfahrtleiter wurde der erfahrene Pierre Gonnet aus Frankreich bestellt, der sich auch einiges für die erwarteten Windverhältnisse zurechtgelegt hat. Er wird die Regatta gemeinsam mit Nigel Winkley (Vorsitzender des DSV Ausschuss RC-Segeln) und Marco Colombo (Wettfahrtleiter des SV Biblis) leiten und dafür sorgen, dass es zu fairen Wettkämpfen kommt. Als Chef der Jury wurde der Vorsitzende des Racing Committee der IRSA Patrick Villain aus Frankreich berufen. Er wird zusammen mit seinem Team aus sechs internationalen Schiedsrichtern darauf achten, dass die Regeln eingehalten werden.

Die Veröffentlichung der Ergebnisse wurde ebenfalls bestens vorbereitet und so wurden die Teilnehmer bereits in Gruppen eingeteilt. Die Teilnehmer aus 16 Nationen (Australien, Österreich, Belgien, Frankreich, Deutschland, Italien, Holland, Neuseeland, Portugal, Russland, Schweden, Schweiz, England, Polen, Weissrussland, Ukraine) können sich also schon jetzt auf worlds2018.marbleheadclass.org bzw. worlds2018.tenrater.org über die Gegner im ersten Lauf informieren. Wie gewohnt können Interessierte hier den ständig aktualisierten Gesamtergebnissen und der Gruppeneinteilungen folgen.

Einige Top Segler:

Brad Gibson GBR 42

Er ist in beiden Klassen der Titelverteidiger und so lastet sicher ein großer Druck auf seinen Schultern. Mit seinem für die WM 2016 konstruierten Ten Rater „Trance“ wurde er seither bei keinem Event geschlagen. Erstmals wird man dieses Jahr auch andere Teilnehmer aus England und Australien mit diesem Design fahren sehen. Ebenfalls ungeschlagen jedoch bereits seit 2012 ist er in der Marblehead Klasse mit seiner „Grunge“. Auch dieses Boot wird mittlerweile von einer größeren Zahl anderer Segler gefahren. Mit diesem Boot wurde Brad Gibson nun dreimal hintereinander Weltmeister (2012 Ploermel/Frankreich, 2014 Gouda/Niederlande, 2016 Limone/Italien) bleibt die Frage ob es ihm in Deutschland zum vierten Mal gelingen wird.



Graham Bantock GBR 95

Mehrfacher Welt-, Europameister in allen Klasse. Zweiter der Weltmeisterschaften 2012 & 2014 dritter 2016 in der Marblehead Klasse wird er versuchen das Maximum an Performance aus seinem eigenen Design „Quark“ herauszuholen. In der Ten Rater Klasse, ebenfalls mit einem eigenen Design „Diamond“, musste er sich 2016 mit dem zweiten Platz begnügen, aber er wird wieder alles daran setzen den Titel zurück zu erhalten.



Matteo Longhi ITA 24

Gewinner der nationalen Meisterschaften in Frankreich, Italien und Schweiz. Er wird sicherlich erheblichen Druck auf die Engländer an der Spitze ausüben. Zuletzt konnte er einen knappen zweiten Platz bei den Marblehead Weltmeisterschaften 2016 hinter Brad Gibson erreichen. Er wird auch in der Ten Rater Klasse antreten und versuchen mit dem neuen französischen Design von Marc Pomarede an die Spitze zu gelangen.



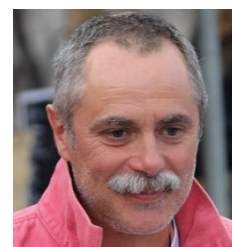
Martin Roberts GBR 55

Weltmeister der Marblehead Klasse 2006, dritter 2012, konnte er 2016 mit dem etwas älteren Boot nur noch Platz 13 erlangen. Er wird dieses Jahr mit einem neuen Design, der französischen „Nioutram“ antreten und ist ebenfalls ein Favorit um den Weltmeistertitel.



Rèmi Brès FRA 48

Seit Jahren an der Spitze der Welt unterwegs fuhr Rèmi einige Plätze unter den Top Ten der Welt ein. Seit 20 Jahren fuhr er das gleiche Boot eine „Margo“ von Paul Lucard. Dieses Jahr tritt er mit einem neuen Design an den Start. Ebenso wie Matteo Longhi wird er mit einer Nioutram aus der Hand von Marc Pomerade erwartet. Es wird spannend werden was der erfahrene Segler Rèmi Brès aus dem Design herausholen kann.



Die Deutschen Teilnehmer:

Jürgen Peters GER 15: 2015 Deutscher Meister aller Klassen

Elke Wißmann GER 5: Seit 1992 Teilnehmerin an allen Weltmeisterschaften und einzige weibliche Teilnehmerin

Gerhard Schmitt GER 61: 2006 Top 20 bei den Marbleheads, seit Jahren Top Ten bei den Ten Ratern international und mehrfacher Deutscher Meister

Gerd Mentges GER 1, Christian Neumeier GER 90, Torsten Kass GER 175, Valentin Fuchs GER 30, Volker Schwarz GER 45, Heinz Bohn GER 14, Max Lehmann GER 125, Volker Pils GER 62, Torsten Fildebrandt GER 187, Sascha Jäger GER 33, Hans-Dieter Krings GER 135, Klaus-Peter Schmidt GER 16

Weitere Informationen

Weitere Informationen finden sie auf den Webseiten der Veranstaltung.

<http://worlds2018.marbleheadclass.org>, <http://worlds2018.tenrater.org>

Weitere Informationen über das RC-Segeln und die Weltmeisterschaften finden sie hier:

www.rudiosailing.org, www.rudiosailing.de

Über den SV Biblis

Der Segelverein Biblis e. V., wurde 1976 in Biblis gegründet. Der Verein hat seit 1993 ein großes Gelände mit ausreichend Liegeplätzen für Boote und Parkplätzen am Riedsee gepachtet. Das Vereinshaus hat einen großen Gemeinschaftsraum mit Küche sowie saubere Toiletten und warme Duschen. Für Kinder gibt es einen Spielplatz mit Sandkasten und Wasserrutsche.

Segeln und Surfen spielen natürlich beim SV Biblis eine große Rolle. In einer sehr aktiven Jugendgruppe werden Kinder und Jugendliche in Optimisten, 420er und Lasern ausgebildet und trainiert. Der Verein führt jährlich selbst mehrere Regatten, z. B. in den Klassen Finn-Dinghy, Laser, 470er durch. Bootsklassen sind schwerpunktmäßig: Finn Dinghy, Katamarane, Laser, 420er, 470er, Korsar, Pirat, Jeton, Teeny.



Über die IRSA International Radio Sailing Association

IRSA ist die weltweite RC-Segel Organisation und außerordentliches Mitglied von World Sailing. IRSA fördert die bestehenden und zukünftige RC-Segelklassen durch die Entwicklung und Verteilung durchgängiger Klassenregeln, Vermessungsmethoden, Wettfahrtregeln und mit Unterstützung bei internationalen Events. Als außerordentliches Mitglied von World Sailing überträgt IRSA die Durchführung von Welt- und Kontinentalen Meisterschaften an ihre Mitglieder

Über das RC-Segeln

In vielerlei Hinsicht sind sie den "Großen" ähnlich, gleichen tun sie sich jedoch nicht. Vielmehr handelt es sich bei unseren Booten um reine Sportgeräte. Die Segler am Ufer steuern die Boote mit Hilfe von Fernsteuerungen. Sie können damit das Ruder und die Öffnung der Segel verändern um die Boote möglichst schnell entsprechend der Windrichtung zu bewegen. Die Boote sind Kielboote deren größter Gewichtsanteil im Ballast am Ende des Kiels liegt. Daher können sie auch bei starkem Wind nicht kentern. Gesegelt wird nach den internationalen Wettfahrtbestimmungen von World Sailing unter Beachtung des Anhangs E für ferngesteuerte Boote. Die Kurse sind im allgemeinen Up- und Downwind mit einer Schenkellänge von maximal 300 Metern.



Über die Marblehead Klasse

Diese Boote sind leicht, reagieren gut und sind sehr schnell. Die Regeln sind relativ offen und erlauben ein weites Spektrum an Designs innerhalb der Parameter Rumpflänge, Tiefgang und Segelfläche. Professionelle Designs haben in dieser Klasse bereits erstaunliches geleistet.

Rumpflänge: 1290mm
Tiefgang: 700mm
Segelfläche: 0,5161 m²

Über die Ten Rater Klasse

Diese Boote sind in der Länge nicht begrenzt. Die Klassenregeln, basierend auf Regeln von 1887, definieren die maximale Segelfläche in Abhängigkeit von der Wasserlinie. Dadurch haben Boote mit großer Länge kleinere Segel als kurze Boote. Des Weiteren sind die Regeln sehr offen gehalten und erlauben somit die wohl schnellsten Boote im Bereich des RC-Segelns zu entwickeln.

Rumpflänge: 1300-1800mm
Gewicht: 5-7kg
Segelfläche: 0,9-1,1m²

Event Logo



World Championship Radio Sailing Biblis Germany 2018